

Bruckar Mun, 19. 4. 1922.

Sehr geehrte Frau Professor!

Zufällig las ich heute, dass Sie im nächsten Semester über psychologische Spracherlernung
dozieren. Ihre Grundlinien der Wortstellungslehre
lassen da alles Gute erhoffen; ich habe das Buch,
das mir Radermacher zur Besprechung schickte,
genau durchgearbeitet, leider ist dann meine
Besprechung, in der ich auf die Bedeutung des
Werkes gerade für den praktischen Sprachunter-
richt nachdrücklich hinwies, infolge des Ein-
gehens der Zeitschrift für die österreichischen
Gymnasien nicht mehr erschienen. Ich soll
nun womöglich für das nächste Heft der Neuen
Sprachen, das dem Nürnberger Neuphilologen-
tage gewidmet werden soll, das sehr geliebte
und gründliche Buch von Ernst Otto, Methodik

und Didaktik des neu-sprachlichen Unterrichts⁴
(Velhagen und Klasing 1921) eingehend be-
sprechen. Ich bin nun zwar über die neuere
Methodik auf dem gebiete des französischen
Unterrichts ziemlich im Laufenden, wäre Ihnen
aber sehr zu Dank verbunden, wenn Sie mich
auf ein oder das andere werk, das Ihnen
besonders erwähnenswert erscheint und mir
vielleicht unbekannt geblieben ist, etwa auch
auf Aufsätze in romanistischen Zeitschriften
aufmerksam machten. Otto geht aus von den
Ergebnissen der modernen Pädagogik, Psychologie
und Jugendkunde, arbeitet in einem umfangreichen
Kapitel über Syntax sehr sehr stark mit
Vosslerischen Anschauungen und hält sich
dabei in Bezug auf das praktisch-Darreichbare



so besonnen im Rahmen des Möglichen, der
Praxis entsprechenden, dass mir sein Buch eine
der erfreulichsten Erscheinungen der letzten Zeit
ist, die nur zu oft einen mit schönen psycho-
logischen Phrasen garnierten „Platz“ schon als
Wunderwerk wertet. Auch seine Grundlegung
der Sprachwissenschaft ist überall anregend
und anziehend. Indem ich hoffe, dass Sie
meine unbescheidene Bitte dem uns ja gemein-
samen Eifer für die Sache zugute halten, bin
ich in vorzüglicher Hochachtung

Ihr sehr ergebener

Jos. Fritz Karpf.

Knalpfühlerhofen

Bruckkapfen, Länd. Knalpfühler.



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher due to the bleed-through effect.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher due to the bleed-through effect.

